

SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Münster-West

Manfred Rösmann

Mitglied der BV-West

Münster, den 19. 05. 2009

An
Bezirksvertretung Münster-West
z.H. Frau Bezirksvorsteherin Elisabeth Westrup

Bezirksverwaltungsstelle

Zebrastreifen auf der Osthofstraße in Albachten zur Schulwegsicherung

Antrag: Die Bezirksvertretung möge beschließen:

In die Osthofstraße wird im Bereich der Zuwegung „Am Haselhof“ als Querungshilfe ein Zebrastreifen auf die Fahrbahn aufgebracht und zusätzlich ausgeleuchtet.

Begründung:

Im Bereich der Wegeführung „Am Haselhof“ über die Osthofstraße ist von der Stadt Münster bewusst eine Querungsmöglichkeit geschaffen worden.

Diese Querung dient dazu, die gegenüberliegenden Wohngebiete und die Bushaltestelle „Sendener Stiege“ (Linie 15) zu erreichen.

Täglich benutzen zahlreiche Schülerinnen und Schüler aus dem neuen Wohngebiet Haus Wiek und dem Osthofviertel die Wegeverbindung „Am Haselhof“ über die Osthofstraße.

Der Verkehr auf der Osthofstraße hat in den vergangenen Jahre deutlich zugenommen.

Sie ist inzwischen eine über den ganzen Tag verteilt stark befahrende Straße.

Eine Querung der Straße, insbesondere zu den Rushhourzeiten, ist ohne Querungshilfe nicht mehr sicher möglich.

Besonders Schulkinder und ältere Menschen, die die Osthofstraße queren wollen, sind hier gefährdet, eine Sicherung des Weges ist unbedingt notwendig.

Deshalb muss an dieser Stelle ein Zebrastreifen aufgebracht werden.

Damit der Zebrastreifen auch von den Autofahrern als möglicher Gefährdungsbereich rechtzeitig eingeschätzt werden kann, ist dieser Bereich deutlich auszuleuchten. Gerade im Interesse der Kinder, die leicht übersehen werden, ist der Zebrastreifen deutlich zu kennzeichnen. Gut geeignet hierzu sind rechts und links vom Zebrastreifen aufzustellende Plastik-Poller, die blau-weiß gestreift sind. Dies bewirkt deutlich mehr Aufmerksamkeit seitens der Autofahrer, die Bremsbereitschaft wird erhöht.

Zebrastreifen sind sicher - so lange Autofahrer aufpassen und Fußgänger nicht blind vertrauen, so das Resümee einer Studie der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV) in Berlin.

gez.: Manfred Rösmann

Fraktionsvorsitzender